

Mitteilungsblatt Hohenfelser Land



Juni
2023

Ausgabe 303

Deutsch-Tschechische Beziehungen



Aktivitäten im Rahmen der Bayerisch-Tschechischen Freundschaftswochen, welche von Mai bis August in Selb und angrenzenden Regionen sowie Partnerkommunen stattfinden, zweckgebunden zu verwenden. Für Hohenfels und seine Partnergemeinde Strasice sind hier das Treffen am Deutsch-amerikanischen Volksfest, die Fahrt der Reservisten zum Bahna-Fest oder die Teilnahme unserer Freunde aus Strasice am Bürgerfest vorgesehen. Darüber hinaus bahnt sich neben dem bestehenden Kontakt von Kleintierzüchtern und Reservisten auch ein neuer Kontakt innerhalb der Schulen an. Auch die Feuerwehr, die Jäger und der TSV wollen die Beziehungen neu aufbauen bzw. intensivieren. Es darf festgestellt werden, dass hier nicht nur die grenzüberschreitende Partnerschaft zwischen den Kommunen, sondern vor allem Beziehungen und Freundschaften entstehen und gepflegt werden.

Am Samstag, den 29. April fand in Selb (Oberfranken) eine Förderbescheid-Übergabe im „Porzellanikon“, einem staatlichen Museum für Porzellan, statt. Eingeladen hatte hierzu der bayerische Minister für Heimat Albert Füracker. Der Bürgermeister nahm in Begleitung von Georg Münchsmeier, der stellvertretend für das Hohenfelser „Partnerschaftskomitee“ diesen begleitete, den Förderbescheid über 3.000

Euro für Aktivitäten von Kommunen vor, welche Deutsch-Tschechische Partnerschaften unterhalten. Der Förderbetrag ist zur Unterstützung von



Freitag, 09. Juni: Rathaus geschlossen

Inhalt:

Seite 3:
Marktratssitzung

Seite 14:
Hinweise

Seite 19:
Telefonverzeichnis

Seite 25:
Terminkalender der
Vereine

Impressum:

Herausgeber:
Markt Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels

1. Bürgermeister:
Christian Graf

Erscheinungsweise:
monatlich

Auflage:
970 Exemplare
kostenlos an alle
Haushalte
und online unter:
www.markt-hohenfels.de

Druck:
P&P
Trabelsdorf



Stadt- Apotheke

Apotheker Bernd Brunner e. Kfm.



- Hilfsmittel für die Krankenpflege
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Anmessen von medizinischen Bandagen
- Verleih von Babywaagen, Inhaliergeräten, Milchpumpen, etc.
- Kostenlose Reiseimpfberatung
- Täglicher Botendienst
- und vieles mehr

*Kompetent und
freundlich im Service*

Parsberg
Marktstraße 1
0 94 92 / 50 50

Wir sind
Mo – Fr.: 08.00 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
für Sie da!



Partnerschaft Strasice – Um die Bekundungen anlässlich der Nachfeier des 10-jährigen Jubiläums umzusetzen, hat der Bürgermeister ein „Partnerschaftskomitee ins Leben gerufen. Dieses besteht derzeit neben dem Bürgermeister aus diesen Personen: Bernhard Graf (Gründer der Partnerschaft), Dietmar Feuerer und Robert Neumeier (beide seit Jahren aktiv und in regem Kontakt), Georg Münchsmeier (pflegt den Kontakt der Reservisten) sowie Martin Straka und Karl Metz (Feuerwehr). Dieser Kreis unterstützte bereits neben den stellvertretenden Bürgermeistern beim Weihnachtsmarkt. Auch bei zukünftigen Aktivitäten wird dieser Kreis sowohl in der Planung, bei der Organisation sowie der anschließenden Umsetzung mit einbezogen.

Bericht aus der 34. Öffentlichen Marktratssitzung am 18.04.2023 im Rathaus

Nach der Begrüßung der Zuhörer, der Presse und der Gremiumsmitglieder, hier waren drei entschuldigt, sowie „Feststellung der Formalien“ konnte zur Tagesordnung übergegangen werden. Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

TOP 1 Bauangelegenheiten

1.1. Anfrage auf Errichtung von PV-Freiflächenanlagen durch verschiedene Investoren - Nachdem verschiedene Anfragen der Verwaltung zu Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet seitens Investoren und Grundstückseigentümern vorliegen, war eine Entscheidung über die weitere Vorgehensweise zu treffen. Da bereits in der Marktratssitzung am 14. März der Beschluss zur Aufstellung eines Teilflächennutzungsplans „PV-Freiflächenan-

lagen“ gefasst wurde, wurde zu vorliegenden und zukünftigen Anfragen beschlossen, dass bei einer Antragstellung vor dem Vorliegen des Teilflächennutzungsplans „PV-Freiflächenanlagen“ eine Ablehnung die Folge sei. Bei sogenannten „privilegierten“ Bauvorhaben wird im Einzelfall entschieden, soweit ein Mitwirkungsrecht des Marktes ausgeübt werden kann. Dies trifft z. B. zu bei Inanspruchnahme öffentlicher Flächen oder der Trassenführung auf öffentlichem Grund bei der Netzanbindung. Hier soll für die Kommune das bestmögliche Ergebnis im Vordergrund stehen.

1.2. Anfragen bezüglich Windkraftanlagen – Beschlussfassung zur Willensbekundung gegenüber dem LRA / Regionalem Planungsverband 11 - Der Markt Hohenfels wurde wie auch alle anderen Landkreiskommunen vom Leiter der Kreisentwicklung Michael Gottschalk angehalten bis zum Ende des Monats April eine Rückmeldung mit einer „Willensbekundung ohne Ausschlusskriterien“ durch den Gemeinderat beschließen zu lassen. Der Bürgermeister verwies auf das von ihm verfasste und vom Bürgermeister von Velburg mitunterzeichnete Schreiben in Bezug auf die „Sondersituation Truppenübungsplatz“. Ebenso erfolgt der Hinweis auf die Einflugschneisen des Truppenübungsplatzes, welche das Gemeindegebiet mit drei jeweils 900 m breiten Korridoren „durchschneiden“. Aufgrund dieser Tatsachen erscheinen nach derzeitigem Kenntnisstand nur bedingt geeignete Flächen allenfalls im Randgebiet der Gemeinde zu den Nachbarkommunen Kallmünz, Beratzhausen, Parsberg und Lupburg möglich. Ob hier die von der Gemeinde geforderte Flächenausweisung gelingt, kann nicht abschließend beurteilt wer-

den. Da ein Planungsauftrag für einen vorhabenbezogenen Teilflächennutzungsplan erteilt ist, ist das Ergebnis dieser Planung abzuwarten. Dieser Beschluss wurde mittlerweile dem Planungsverband mitgeteilt.

TOP 2 Vorstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2023

- Der Haushaltsplan wurde vorab allen Gremiumsmitgliedern per Zugangslink zugänglich gemacht. Den Fraktionssprechern war die Gelegenheit zur Fraktionsauskunft gegeben. Da keinerlei Fragen aufgekomen waren, konnte die Feststellung getroffen werden, dass der Haushaltsplan und die geplanten Investitionen transparent und nachvollziehbar aufgezeigt waren. Somit konnte der Haushaltsplan ohne nennenswerte Rückfragen nach dem Vortrag der wichtigsten Zahlen und Eckpunkte durch den Bürgermeister zur Abstimmung gebracht werden. Der Haushaltsplan ist mittlerweile geprüft und in „Rekordzeit“ vom Landratsamt genehmigt worden. An dieser Stelle darf auch unserer Verwaltung, allen voran der Kasse und der Kämmerei, ein Lob für die sehr gute Arbeit ausgesprochen werden.

Hier noch einmal in Kürze die wichtigsten Daten und Zahlen:

Im Verwaltungshaushalt 2023 sind die wichtigsten Einnahmen die Schlüsselzuweisung, die Einkommensteuerbeteiligung und die Gewerbesteuer. Aufgrund der aktuellen Wirtschaftssituation sind Kostensteigerungen in sämtlichen Bereichen in den Ausgaben zu berücksichtigen und dementsprechend zu veranschlagen. Die Zuführung zum Vermögenshaushalt 2023 beträgt 790.000 €. Die freie Finanzspanne beträgt 785.768 €.

(Fortsetzung auf Seite 4)



(Fortsetzung von Seite 3)

Der Markt Hohenfels plant für das Jahr 2023 keine Aufnahme eines Darlehens.

Um die im Vermögenshaushalt unaufschiebbaren geplanten Investitionen ausführen zu können ist eine Entnahme aus der Rücklage geplant.

Der Wert der wichtigsten Investitionen in 2023 beziffert sich auf 6,5 Millionen €:

- Abwasseranlage
- Allgemeiner Grunderwerb
- Breitbandausbau
- Erddeponien
- Erschließung Baugebiet Bruckbaueracker
- Friedhof
- Katastrophenschutz Anschaffungen Notstromversorgung
- Kirche Granswang
- Kommunalen Wohnungsbau
- Straßenbau- und Sanierungsmaßnahmen
- Tagespflege / BRK-Heim

Der voraussichtliche Schuldenstand zum 31.12.2023 beträgt 2.217.664,00 €; das entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung 965,04 Euro bei einem Einwohner-Stand zum 30.06.2022 = 2298 Personen.

Der Verwaltungshaushalt 2023 hat in Einnahmen und Ausgaben ein Gesamtvolumen von 4.832.000,00 Euro.

Der Vermögenshaushalt 2023 hat in Einnahmen und Ausgaben ein Gesamtvolumen von 6.585.000,00 Euro.

Der Gesamthaushalt für das Haushaltsjahr 2023 hat damit ein Gesamtvolumen in Einnahmen und Ausgaben von 11.417.000,00 Euro.

Die Beschlüsse über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2023, den Kassenkredit bei der Sparkasse, den Kassenkredit bei der Raiffeisenbank und über den Finanz- und Investitionsplan 2024 - 2026 wurden dementsprechend unter Vorbehalt der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde gefasst.

TOP 3 Vergabebekanntmachungen

3.1. Grund- und Glasreinigungsarbeiten in gemeindlichen Liegenschaften - Aufgrund des Angebots vom 09.03.2023 wurde die Firma Jura Gebäudeservice GmbH aus Neumarkt mit den Grund- und Glasreinigungsarbeiten in gemeindlichen Liegenschaften beauftragt.

3.2. Reinigungsmaschine für Grundschule und Rathaus - Die Firma Motorgerätehaus Krauß aus Amberg wurde aufgrund des Angebots vom 28.03.2023 mit der Lieferung von jeweils einer Reinigungsmaschine für die

Grundschule und für das Rathaus beauftragt.

3.3. Durchflussmessung Kläranlage - Die Firma HST-Systemtechnik aus Eckental wurde aufgrund des Angebots vom 07.03.2023 mit der Errichtung der Durchflussmessung an der Kläranlage in Hohenfels beauftragt.

3.4. Regenrückhaltebecken Baugebiet „Bruckbaueracker“ - Aufgrund des Angebots vom 07.03.2023 wurde die Firma Brendel Bau GmbH, mit der Errichtung des Regenrückhaltebeckens im Baugebiet Bruckbaueracker beauftragt.

3.5. Klärschlammwässerung - Die Firma Schwandorfer Umwelttechnik GmbH wurde aufgrund des Angebots vom 23.02.2023 mit der Entsorgung des Klärschlammes beauftragt.

TOP 4 Bauhof / Kläranlage - Im Zuge der Ortsbegehung am Samstag, den 01.04.2023, besichtigten die Mitglieder des Marktgemeinderats mit dem Bürgermeister im Rahmen der Ortsbegehung das Areal beim Klärwerk, den Wertstoffhof und den Lagerplatz mit den Salzsilos. Der Bürgermeister erläuterte vor Ort das in der Marktratssitzung am 14.03.2023 vorgestellte Konzept, da im Rahmen der

(Fortsetzung auf Seite 5)

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb



- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

info@farben-vatter.de

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30



(Fortsetzung von Seite 4)

Sanierung / des Ausbaus der Kreisstraße NM 33 die Zufahrtsituation zum Wertstoffhof und zum Klärwerk verbessert werden kann. Der im Bereich der Klärwerkszufahrt befindliche Wertstoffhof stellt eine Gefahrenquelle nicht nur beim Ausfahren dar. Der durch einen Bauzaun behelfsmäßig abgetrennte, aber doch regelmäßig ungesicherte Zugang zu den Klärbecken kann ebenfalls nur als Provisorium betrachtet werden. Die Zufahrt zu den Salzsilos (Anlieferung und Zufahrt Winterdienstfahrzeuge) und zum rückwärtigen Teil des Klärwerks (Klärschlamm, Rechengut- und Sandabtransport) führt über einen nicht befestigten Schotterweg mit einer unbefriedigenden Einmündungssituation im Kreuzungsbereich. Die begrenzte Salzlagermenge im Bauhof und die derzeitige Situation im gemeindlichen Bauhof erfordern ein Handeln. Mit der Auslagerung des Bauhofes und des Salzlagers in der Schneidergasse kann auch dem Platzbedarf der Feuerwehr Rechnung getragen werden. Auch für Anschaffungen im Rahmen des Katastrophenschutzes und vorhandene Maschinen, Geräte, Salzbehälter, Bühne u. dgl. kann hier Platz geschaffen werden. Das Platzangebot am Areal „Klärwerk“ ist ausreichend, Anwohner werden nicht belästigt. Durch den ggfs. möglichen Wegfall / Rückbau des Schönungsteichs können weitere Lagerflächen gewonnen werden. Zudem fallen keine Kosten für einen Grunderwerb an. Die neuen Dachflächen lassen einen weiteren Ausbau der PV-Anlage zu und ermöglichen so den Ausbau der Eigenstromnutzung. Die Zusammenführung der Bereiche Klärwerk, Bauhof, Salzlager und Wertstoffhof bieten auch hinsichtlich des Arbeitsablaufs personaltechnische Vorteile. Der Marktgemeinderat beschließt das vorgeschlagene Konzept weiter zu verfolgen und seine Planungen daraufhin abzustellen. Die Verwaltung wurde beauftragt mit geeigneten Planungsbüros in Kontakt zu treten und Angebote einzuholen. Es ist beabsichtigt mittels einer Funktionsausschreibung sämtliche Planungs- und Bauleistungen an einen Generalübernehmer zu vergeben.

TOP 5 Kommunalen Wohnungsbau – Hausverwaltung / Hausmeisterdienst

Nach derzeitigem Stand wird beabsichtigt die Wohnungen des kommunalen Wohnungsbaus im vierten Quartal zu vermieten. Um die Einrichtung inklusive des Außenbereichs zu pflegen, Verunreinigungen und Beschädigungen zu vermeiden und den Werterhalt zu gewähren ist es notwendig eine Hausverwaltung bzw. einen Hausmeisterdienst mit dem Unterhalt der Liegenschaft zu beauftragen.

Die daraus entstehenden Kosten können nach Zuteilung des Auftrags auf die Mieter umgelegt werden und fallen nicht der Allgemeinheit zu. Durch die beabsichtigte Vermietung von 10 Wohnungen wird es seitens der Verwaltung als sinnvoll angesehen, die Hausverwaltung und den Hausmeisterdienst gemeinsam auszuschreiben und somit an eine Firma einvernehmlich zu vergeben. Der Marktgemeinderat beschloss die Ausschreibung der Hausverwaltung und des Hausmeisterdienstes für den kommunalen Wohnungsbau in Hohenfels gemeinsam auszuschreiben und beauftragt die Verwaltung mit der Angebotseinholung.



TOP 6 Geschäftsordnung Marktgemeinderat 2020-2026 – Einzelne Anpassung in der Geschäftsordnung wurden beschlossen. Diese sind:

1. Änderung der Regelmäßigkeit der Sitzungstage und Ergänzung in Beziehung auf den Sitzungsort

Die stringente Festlegung auf den zweiten Dienstag im Monat entfällt. Es wird aber in der Regel ein Dienstag um 19.00 Uhr als Sitzungstermin beibehalten.

2. Ergänzung des § 19 - Form und Frist für die Einladung

Die Marktverwaltung hat sich in den vergangenen Tagen und Wochen mit einer neuen Software für die Sitzungsladung beschäftigt. Diese ist Teil des Förderprogramms „Digitales Rathaus“ und wird mit 80 % der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert. Für die Sitzungsladung ab Mai 2023 wird diese Software erstmals angewendet. Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Sitzungsladung bezüglich des Layouts verändert. Die Sitzungsladung in Papierform bleibt vorerst bestehen. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass ab ca. September 2023 die Markträte / Markträtinnen elektronisch geladen werden. Hierzu erhalten die Markträte / Markträtinnen rechtzeitig

(Fortsetzung auf Seite 6)



(Fortsetzung von Seite 5)

nähere Informationen. Die Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat des Marktes Hohenfels 2020 - 2026 sieht bisher in § 19 nur eine Ladung in Papierform vor. Der Abs. 1 wird durch den entsprechenden Absatz ergänzt um künftig elektronisch laden zu können.

3. Änderung des § 28 - Form und Inhalt Sitzungsniederschriften

§ 28 Abs. 1 Satz 3 beinhaltet, dass die Niederschriften jahrgangswise zu binden sind. Diese Vorgehensweise kann in der Praxis nicht eingehalten werden und soll wie folgt abgeändert werden: „Niederschriften sind periodenweise zu binden.“

Der Marktgemeinderat Hohenfels stimmte der Ergänzung des § 17 und 19 und der Änderung des § 28 Abs. 1 Satz 3 der Geschäftsordnung des Marktes Hohenfels zu.

TOP 7 Inklusionsbeauftragte/r - Bestellung eines / einer Inklusionsbeauftragten

Gem. § 181 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) bestellt der Arbeitgeber einen Inklusionsbeauftragten, der ihn in Angelegenheiten schwerbehinderter Menschen verantwortlich vertritt. Die Geschäftsleiterin Frau Latoya Lang ist Sachbearbeiterin für Personalangelegenheiten und wurde zur Inklusionsbeauftragten des Marktes Hohenfels bestellt.

TOP 8 Informationen, Wünsche und Anträge

8.1. Umbau Hausmeisterwohnung Schule – Der Bürgermeister informierte über geplante und anstehende Arbeiten in der ehem. Hausmeisterwohnung.

8.2. Stockbahn – Flutlicht – Die Verwendung des Restgeldes aus der Auflösung des 1.TC Hohenfels (€ 4.924.99) wird als Zuschuss für den TSV-Hohenfels (Mastprüfung am Sportgelände Haarziegelhütte) und die Flutlichtanlage an der Stockbahn der Schulsportanlage Siedafür verwendet. Damit wird der satzungsgemäßen Verwendung des restlichen Geldbetrages aus der Auflösung des 1.TC Hohenfels Rechnung getragen. Für die Gemeinde verbleiben ca. € 5.000.- an tatsächlichen Kosten zur Erneuerung der Flutlichtanlage. Die 4 vorhandenen Masten mit LED-Leuchten gehen in das Eigentum der Gemeinde über.

8.3. PV-Anlage Schule – Der Bürgermeister informierte über die Instandsetzung der bestehenden PV-Anlage durch den Austausch eines Wechselrichters.

8.4. Notstromaggregat Feuerwehrhaus geliefert – Es erging die Info über die Lieferung des ersten Notstromaggregates.

Im Anschluss folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Klausur Marktrat – Der Marktgemeinderat traf sich am Dienstag, den 25. April 2023, im Sitzungssaal des Rathauses zur Klausur. Bei dieser Klausur wurden mit dem Ingenieurbüro und dem Bauamt der Umfang der geplanten Baugebiete in Stetten sowie die Festsetzungen in den jeweiligen Bebauungsplänen und die Sinnhaftigkeit des Abbaus von Hochspannungsleitungen diskutiert und sachlich erarbeitet. Diese allesamt einstimmigen Ergebnisse fließen in die weiteren Planungen ein.

Bürgerinformationsveranstaltung im Keltensaal – Nachdem mutmaßliche Fehlinformationen und die daraus resultierende Verfälschung der Faktenlage zu Unkenntnis und deshalb zu Diskussionen über die Flächen-

nutzungsplanänderung und die Bauleitplanungen in Stetten führten, beschloss das Gremium in der Klausurtagung die Bürger zu einer Bürgerinformationsveranstaltung in den Keltensaal zu laden. Hier stellte das Ingenieurbüro am Montag, den 15. Mai nochmals den Planungsstand vor. Die betroffenen Bürger bekamen im Anschluss die Gelegenheit Fragen an den planenden Ingenieur, das Bauamt und den Bürgermeister zu stellen.

Jahreshauptversammlungen – Wie alle Jahre im Frühjahr finden wieder regelmäßig die Jahreshauptversammlungen zahlreicher Vereine statt.

Der OGV Markstetten lud hierzu am 19. März zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein. Die Veranstaltung fand

in der Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses statt. 1. Vorstand Ernst Scheuerer erklärte sich bereit mit seinem bewährten Team, welches nahezu vollständig wieder zur Verfügung stand, den Verein weiter zu führen. Das Wahlergebnis bestätigte die gute Arbeit. Verdiente Vereinsmitglieder konnten ebenso für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt werden.

FFW Markstetten - Am 21. März hatte 1. Vorstand Christian Graw seine Mitglieder zur JHV in den Schulungsraum des Feuerwehrhauses geladen. Neben dem Bericht des Vorstandes über das Vereinswesen berichtete 1. Kommandant Daniel Kleindienst über die Einsätze im zurückliegenden

(Fortsetzung auf Seite 7)



(Fortsetzung von Seite 6)

Jahr. Der Bürgermeister bedankte sich für das Engagement und den Einsatz der Kameraden.

Der Burschenverein Hohenfels traf sich nach einem Gottesdienst für seine verstorbenen Mitglieder am 22. April im Gasthaus „Zur Sonne“ bei Freddy und Evi Witka zu seiner Jahreshauptversammlung. Thema war hier unter anderem das bevorstehende 40-jährige Vereinsjubiläum, welches im September gefeiert werden soll.

Der FC-Bayern-Fanclub versammelte sich am 21.04. im TSV-Sporthaus in der Haarziegelhütte. Volker Kotzbauer vertrat die Gemeinde und den Bürgermeister, der später noch auf eine „Halbe“ vorbeischaute.

Volkstanzgruppe Hohenfelser Land – Die Mitglieder der VTG waren von Vorstand Reinhold Kollroß zur JHV am Mittwoch, den 26. April in ihr Vereinslokal, das Gasthaus „Zur Taverne“ geladen. Neben Neuwahlen standen auch Ehrungen an. Mit Ausnahme kleiner personeller Änderungen wurde die bewährte Vorstandschaft einstimmig bestätigt.

Jagdgenossenschaft Hohenfels - Am 28. April lud Jagdvorsteher Anton Reisinger sen. die Jagdgenossen des Jagdbogens Hohenfels in das Gasthaus „Zum Schwan“ zur JHV ein. Hege- und Jagdleiter und Jagdpächter Norbert Wittl berichtete über seine Tätigkeit und Besonderheiten im

Revier, Volker Kotzbauer vertrat die Gemeinde und den Bürgermeister.

FFW Großbissendorf – Ebenfalls am 28. April fand im Dorfstadl in Großbissendorf die JHV der FFW statt. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten, Grußworten des KBI Jochen Klein und des Bürgermeisters standen besondere Ehrungen an. Die ehem. Kommandanten Hubert Feuerer und Michael Fruth wurden zu Ehrenkommandanten, die ehem. Vorstände Bernhard Birgmeier und Leonhard Obermeier wurden zu Ehrenvorständen berufen. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle für das Engagement und die Verdienste um das Feuerwehrewesen.

Schulverbandssitzung – Am 27. April fand im Rathaus in Hohenfels die Sitzung des Schulverbandes Parsberg statt. Der Markt Ho-

henfels war diesmal „Gastgeber“. Die Jahresabschlüsse, der Bericht der Rechnungsprüfung, der Bürgermeister von Hohenfels ist Rechnungsprüfungsausschuss-Vorsitzender, und der Haushaltsplan bestimmten die Agenda des öffentlichen Sitzungsteils, aus dem auch die anwesenden Pressevertreter bereits einschlägig berichteten. Im Anschluss fand noch der nichtöffentliche Teil der Sitzung statt.

Kinderwandertag – Leider vermieste schlechtes Wetter den Wandertag am 28. April. Die amerikanischen Kinder beteiligten sich deshalb nicht. Unsere Kindergartenkinder, diesmal das erste Mal „mit von der Partie“ und die Schulkinder mit ihren Erzieherinnen und Lehrkräften hingegen trotzten der schlechten Witterung und marschierten getreu dem Motto „es gibt kein schlechtes



(Fortsetzung auf Seite 8)



M AUTOHAUS MOSEL GmbH

- Unfallinstandsetzung - Lackiererei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice

Wischenhofener Str. 2 · 93182 Heitzenhofen · Tel. 0 94 73 - 13 07 · Fax 0 94 73 - 86 57

(Fortsetzung von Seite 7)



Wetter sondern nur schlechte Kleidung“ zum Sportgelände des TSV in der Haarziegelhütte. Dort wartete das bewährte TSV- und Wanderabteilungs-Team mit gegrillten Bratwürsten, Getränken und auch warmen Kaffee um die Kinder und deren Begleitung zu versorgen. Den Kindern machte es trotz der nasskalten Witterung sichtlich Spaß sich an der frischen Luft zu betätigen.

OGV Hohenfels - Am 5. Mai konnte 1. Vorsitzende Marianne Steuer im Gasthaus „Zur Taverne“ ihre Mitglieder zur JHV begrüßen. Neben dem Jahresrückblick konnten Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften durch die Vorsitzende, den Bürgermeister und der Kreisfachberaterin Frau Linhard vorgenommen werden. Frau Linhard referierte im Anschluss noch zum Thema „Hochbeete“.

Kuchenaktion – Die Festdamen der FFW Großbissendorf veranstalteten am 30. April im Feuerwehrhaus eine Kaffee- und Kuchenverkaufsaktion. Eine große Auswahl an selbstgebackenen Köstlichkeiten lud zum Kaffeepausch vor Ort oder einfach nur zur Abholung ein. Die Damen werden den Erlös der Aktion si-

cher angesichts des bevorstehenden Festen richtig investieren können.

Kolpingjugendblaskapelle – Auch die KBJK rief zur JHV mit Neuwahlen. Die Neuwahlen bestätigten die bewährte Führung unter Fabian Boßle. Das Nachwuchsorchester trug mit einem musikalischen Beitrag zum Treffen bei.

Leistungsabzeichen FFW Raitenbuch – Am Samstag, den 6. Mai absolvierten vier Gruppen das Leistungsabzeichen. Nach Wochen des Trainings traf man sich am Dorfplatz zum Löschaufbau. Erfreulicherweise nahmen viele Jugendliche an dieser Prüfung teil. Darunter auch mehrere Damen, welche sich mit Elan „ins Zeug legten“. Aber auch die erfahrenen Kräfte und Aktive zeigten, dass Erlerntes jederzeit „umgesetzt“ werden kann und überzeug-



ten durch Routine und Erfahrung. Im Anschluss versammelte man sich im Gasthaus Spangler bei einer Brotzeit und lies den Tag gemütlich ausklingen.

Ehrenabend beim Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe Laber- Naab

– Am 4. April wurde in Beisein des Bayerischen Staatsministers für Finanzen und Heimat, Albert Füracker und der Regensburger Landrätin Tanja Schweiger der Neubau des Betriebs- und Verwaltungsgebäudes in Hohenlohe eingeweiht. Die kirchliche Segnung vollzog Pfarrer Rahm aus Beratzhausen. Ein Ehrenabend für ausgeschiedene Verbandsräte, Werkausschussmitglieder und Vorsitzende schloss sich an. Auch hier verhinderte die Pandemie eine Ehrung unmittelbar nach dem Beginn dieser Periode. Neben den ausgeschiedenen Verbandsräten und Werkausschussmitgliedern wurden der ehemalige 1. Vorsitzende Max Knott aus Nittendorf und der ehemalige 2. Vorsitzende, der Hohenfeler Bürgermeister a. D. Bernhard Graf, für ihre langjährige Tätigkeit beim ZV geehrt. Der amtierende 1. Vor-

sitzende und Bürgermeister von Parsberg, Josef Bauer, moderierte als Gastgeber den Abend. Geschäftsführer und Werkleiter Franz Herrler, Staatsminister Albert Füracker und Landrätin Tanja Schweiger fungierten als

(Fortsetzung auf Seite 9)



(Fortsetzung von Seite 8)



Gastredner und „Laudatoren“.



Tag der offenen Tür – Zum Tag der offenen Tür lud der ZV Laber Naab am 7. Mai die Bevölkerung des gesamten Verbandsgebietes nach Hohenlohe. Zahlreiche Besucher machten von der Gelegenheit Gebrauch sich von der Leistungsfähigkeit unseres Wasserversorgers ein Bild zu machen. Beeindruckt von den Gebäuden und Einrichtungen, dem Fuhrpark und der Leistungsfähigkeit,

sowie den Maßnahmen zur Versorgungssicherheit auch in Krisenfällen, ging mancher Besucher sicher beruhigt nach Hause, wohlwissend, dass unser wichtigstes Lebensmittel, das Trinkwasser, hier in besten Händen ist.

Mitarbeitererhebung US-Armee

- Am 5. Mai konnten bei der US-Armee wieder zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für bis zu 45 Jahre Betriebszugehörigkeit geehrt werden. Nach den Nationalhymnen und einem Gebet dankten COL Kevin Poole und der Hohenfelser Bürgermeister den Arbeitnehmern für ihre Leistungen und deren Loyalität zu ihrem Arbeitgeber. Nach dem Überreichen der Urkunden und Auszeichnungen bestand Gelegenheit zum Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Theater – Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie hat am 12. Mai zur Premiere des Stückes „Ich glaub hier spukt`s“ in den Keltensaal geladen. Nach C-bedingter

Pause konnten viele Künstler ihr Talent und Können beweisen. Die Zuschauer wurden belohnt mit einer gelungenen Aufführung und zollten den Mitspielern entsprechenden Applaus. Auch die nicht unmittelbar in Erscheinung tretenden und hinter den Kulissen oder im Vor- und Umfeld Wirkenden, wie z. B. Bühnen- und Maskenbildner, Souffleur, Beleuchter o.a. wurden mit entsprechendem Beifall bedacht.

Fahrzeugsegnung - Am 1. Mai fand nach dem Gottesdienst am Marktplatz heuer zum ersten Mal die Fahrzeugsegnung durch Pfarrer Markus Lettner statt. Neben privaten PKW, Zweirädern und Oldtimern waren auch Fahrzeuge der Feuerwehr beteiligt.



Programm Bürgerfest – Mit dieser Ausgabe bekommen Sie, liebe Leser, das Programm des diesjährigen Bürgerfestes mit Gewerbeschau als Flyer „frei Haus“ geliefert. Sie können unschwer erkennen, dass eine noch nie dagewesene Menge von Vereinen, Gewerbetreibenden, Wirten, Organisationen und sonstigen Ausstellern sich hier beteiligen. Bitte schätzen Sie die Mühen der hier

(Fortsetzung auf Seite 10)



(Fortsetzung von Seite 9)

Engagierten und belohnen sie dies mit Ihrem Besuch und Ihrem Interesse. Verschiedene Aktionen und Aktivitäten warten mit attraktiven Preisen als „Lohn“ für Ihr „Mitmachen“.



**Hohenfelsen
Bürgerfest
mit
Gewerbeschau**

08.07.2023
Zeltbetrieb
mit Live-Musik

09.07.2023
10:30 - Eröffnung
des Bürgerfests und
der Gewerbeschau
mit Bieranstich

Bauhof – Unser Bauhof ist neben den nun verstärkt anstehenden Mäharbeiten mit vielen anderen Arbeiten bestens ausgelastet. Neben Bankettinstandsetzung, Wegeausbesserungen und Arbeiten an den Spielplätzen stand auch der Austausch der Fahne am Burgturm an.



Vandalismus – Auch der Übermut unbekannter Täter fordert Zeit des Bauhofs. Ob eine umgestoßene Sitzbank oder ein herausgerissener Gullideckel oder die „Randale“ am Regenüber-



laufbecken bei Großbissendorf. Diese zusätzlichen Arbeiten binden unnötigerweise Personal

und verursachen Kosten. Zudem wurde der Verwaltung auch wieder ein Diebstahl im Friedhof von einer privaten Grabstätte gemeldet. Offensichtlich haben manche „Zeitgenossen“ mittlerweile jeglichen Respekt gegenüber der Allgemeinheit verloren und wissen nichts anderes in ihrer Freizeit und mit ihren Kräften anzufangen. Wie könnte man sich sonst den Umgang mit unser aller Eigentum und die blinde Zerstörungswut erklären.



Übung FFW Hohenfels – Die FFW Hohenfels rückte am 2. Mai zur Übung aus. Szenario war das Sichern und Bergen eines von der Fahrbahn abgekommenen LKW. Auch der unter „Schock“ stehende Fahrer musste geborgen werden. Da das Fahrzeug weiter abzurutschen drohte war als erstes die Sicherung des Fahrzeuges der Übungsauftrag. Unmittelbar danach erfolgte die Bergung des „LKW-Fahrers“.

IfE Klimaschutz-Netzwerk – In Berg traf man sich am 10.5. zum Austausch über die „Energiewende“ unter Regie von Prof. Dr. Dr. Markus Brautsch vom IfE an der



(Fortsetzung auf Seite 11)



(Fortsetzung von Seite 10)

OTH in Amberg. Der Gesetzesentwurf bezüglich der Beheizung von Neu- und Bestandsbauten sowohl im privaten als auch im kommunalen Bereich, die Umsetzung von Nahwärmenetzen, der PV- und Windenergieausbau und die Elektromobilität sowie die hierzu notwendige Infrastruktur standen im „Fokus“. In „geballter“ Form wurden die wichtigsten Punkte dieser vieldiskutierten „Vorstellungen“ der Regierungsparteien vorgestellt und diskutiert. Mit großem Erstaunen und vielen Fragen trennte sich die Runde aus Bürgermeister und Geschäftsleitern sowie der Klimaschutzbeauftragten des Landkreises.

heuer wieder seinen traditionellen Handwerkertag. Der Bürgermeister war zur Eröffnung mit anschließendem kleinem Rundgang geladen. Gerne folgte er der Einladung seines Kollegen Manfred Hauser. Die Teilnahme diente der Pflege der guten nachbarschaftlichen Beziehungen und der Wertschätzung gegenüber dem Handwerk und allen anderen Beteiligten. Nicht zuletzt war es auch die „Neugier“ in Anbetracht der Vorbereitungen für unser Bürgerfest mit Gewerbeschau. Ein „Arbeitsessen“ mit guten Gesprächen belohnte die „Mühen“. Wir freuen uns auch auf einen Gegenbesuch aus Lupburg hier in Hohenfels.

stand diesmal die Kommunikation der Kommunen, Organisationen und Behörden untereinander bei einem Stromausfall. Um auch den Betrieb im Rathaus aufrecht zu erhalten, beschloss der Marktgemeinderat ein Notstrom-Aggregat für das Rathaus anzuschaffen.



Straßenbau-Fachgespräch in Mühlhausen

– Ebenfalls am 3.5. fand in Mühlhausen auf Einladung von MdB Susanne Hierl ein Fachgespräch mit Vertretern des Staatlichen Bauamts und des Landratsamts statt. Hier wurden die Planungen in Bezug auf die Bundes-, Staats- und Kreisstraßen vorgestellt. Der Bürgermeister hinterfragte in diesem Zusammenhang vor allem die Planungen für die Staatsstraße 2234 und die Kreisstraße NM 33, da diese das „Hohenfelfer Land“ tangieren und bat um einen Gesprächstermin im Hohenfelfer Rathaus. Die Planungen der Ämter sollen auch mit den kom-

(Fortsetzung auf Seite 12)



Radl-Auftakt in Lupburg – Am 26. April fand auf Einladung des Landkreises der „Radlauftakt“ des Landkreises Neumarkt in Lupburg statt. Vor allem der durch unser Gemeindegebiet führende und neu beschilderte Naab-Alt-mühl-Radweg stand hier im Vordergrund. Die Bürgermeister der „Anrainerkommunen“, die Touristiker, der Deutsche Alpenverein (DAV) und der Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) waren neben der Presse zum Auftakt geladen und tauschten sich mit den Vertretern des Landratsamtes aus.

Katastrophen – Fall - Vorbereitung - Im Landratsamt traf man sich am 3.5. zu einem weiteren Gespräch in der sogenannten K-Fall-Planung. Im Vordergrund



Handwerkertag in Lupburg – Der Markt Lupburg veranstaltete

(Fortsetzung von Seite 11)

munalen Planungen koordiniert werden, um auch die Finanzierung der in diesem Zusammenhang erforderlichen gemeindlichen Maßnahmen sicherstellen zu können.

Deutsch-Amerikanisches Volksfest – Das Volksfest am Truppenübungsplatz wurde am 17. Mai um 16.30 Uhr eröffnet. Da wegen des Feiertages das Mitteilungsblatt zum Druck frei-

gegeben werden musste, finden Sie den Bericht erst in der nächsten Ausgabe.

MdB Nils Gründer (FDP) im Rathaus - Besuch aus dem Bundestag – Das Neumarkter Mitglied des Bundestages (MdB) der FDP-Fraktion Nils Gründer war am 16. Mai im Hohenfelsen Rathaus zu Gast. Der Bürgermeister und der MdB tauschten sich über aktuelle kommunalpolitische Themen

wie den Breitbandausbau, den Mobilfunkausbau und schulpolitische Themen wie auch den verpflichtenden offenen Ganztagsaus. Nachdem der MdB vor diesem Termin auch den Truppenübungsplatz besucht hatte, waren auch die Landesverteidigung, der Katastrophenschutz und die weltpolitische Lage Themen des Gesprächs. Auch die Energiewende, die Kürzungen von KfW-Darlehen für Bauherren und die E-Mobilität wurden angesprochen. Der Bürgermeister versuchte die Sicht unserer ländlich geprägten Bevölkerung dem Abgeordneten nahezulegen und verabschiedete diesen mit den besten Grüßen an die „Ampel“ in Berlin.

Friedhof – Im Friedhof wurde ein weiterer Weg mit Treppenanlagen und Rampen instandgesetzt.

BEKANNTMACHUNG

der Haushaltssatzung samt ihren Anlagen nach Vorlage bei der Rechtsaufsichtsbehörde für das Haushaltsjahr 2023.

Der Markt Hohenfels hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2023 erlassen. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde in der Gemeindeverwaltung in Hohenfels niedergelegt (Art. 26 Abs. 2 GO). Gleichzeitig kann die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung während der üblichen Geschäftszeiten in der Gemeindeverwaltung Hohenfels (Zimmer-Nr. 2) eingesehen werden (Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO). Das Landratsamt Neumarkt i. d. OPf. hat mit Schreiben vom 28.04.2023, Nr. 51-941 mitgeteilt, dass die Haushaltssatzung des Marktes Hohenfels für das Haushaltsjahr 2023 keine nach Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

Hohenfels, 06.05.2023




Christian Graf
1. Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG

Nachstehend wird die Haushaltssatzung des Marktes Hohenfels für das Haushaltsjahr 2023 bekanntgemacht.

Aufgrund des Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Markt Hohenfels, gemäß Marktratsbeschluss vom 18.04.2023, folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023, die gem. Art. 65 Abs. 3 GO, Art. 26 Abs. 2 GO bekannt gemacht wird.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.832.000 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 6.585.000 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe	330 v. H.
2. Grundsteuer B für sonstige Grundstücke	330 v. H.
3. Gewerbesteuer	325 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000 € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2023 in Kraft.

Hohenfels, 06.05.2023




Christian Graf
1. Bürgermeister

Bekanntmachungsnachweis:

Der Markt Hohenfels hat die Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 an allen gemeindlichen Anschlagtafeln und im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Angeschlagen am: 06.05.2023

Abgenommen am:



Die Arbeiten konnten in 2022 aus terminlichen Gründen nicht mehr umgesetzt werden. Auch die Vermessungsarbeiten und damit der erste Schritt zur Digitalisierung des Friedhofareals und der Verwaltung desselben wurden mittlerweile abgeschlossen.





Nutzen Sie jetzt die neuen staatlichen Förderungen fürs eigene Zuhause!



Thomas Burger
Baufinanzierungsberater



Ich berate Sie
zum neuen
Förderprogramm
der KfW für Familien.



Vereinbaren Sie gleich
einen Termin mit mir
unter 09181 210-754.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Neumarkt-Parsberg



Einsamkeit kann alle Menschen treffen – egal wie alt sie sind. Zahlreiche Studien haben chronische Einsamkeit als Risikofaktor für körperliche und psychische Krankheiten identifiziert. Und die Einsamkeit hat während der Corona-Pandemie zugenommen. Mit dem Präventionsschwerpunkt „Licht an – Damit Einsamkeit nicht krank macht“ soll ein größeres Bewusstsein für die Problematik geschaffen und Hilfsangebote aufgezeigt werden.

Das Gesundheitsamt Neumarkt lädt in Kooperation mit dem Evangelischen Bildungswerk im Rahmen dieser Kampagne zu folgender Veranstaltung ein:

Lesung mit Bärbel Schäfer am

Mittwoch, 21. Juni 2023 um 18 Uhr

Klostersaal (Kapuzinerstraße 5), 92318 Neumarkt

Frau Schäfer wird aus ihrem Buch „Avas Geheimnis – Meine Begegnung mit der Einsamkeit“ lesen. Das Buch handelt von zwei Frauen, deren Wege sich eher zufällig wieder kreuzen. Die eine steht mitten im Leben, hat Arbeit, Mann, Kinder, Freunde. Die andere lebt völlig zurückgezogen, wie auf ihrem eigenen Planeten. Denn Ava ist einsam. Ein Zustand tiefer Verlassenheit, wie ihn immer mehr Menschen erfahren. Experten sprechen schon von einer „Einsamkeitsepidemie“. Bärbel Schäfer geht in diesem Buch einem Gefühl nach, das fast alle von uns auf die ein oder andere Weise kennen, auch sie selbst. Aber was bedeutet Einsamkeit wirklich und wann macht sie uns krank? Und was kann man tun für jemanden, der aus der Welt gefallen scheint? Ein warmherziges, einfühlsames Buch.

Die Moderation an diesem Abend übernimmt Frau Eva Gaupp von der Mittelbayerischen Zeitung. Im Anschluss an die Lesung stehen verschiedene Fachleute für weitere Fragen, Informationen oder Gespräche zur Verfügung.

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Schreinerei Eichenseer
Florian

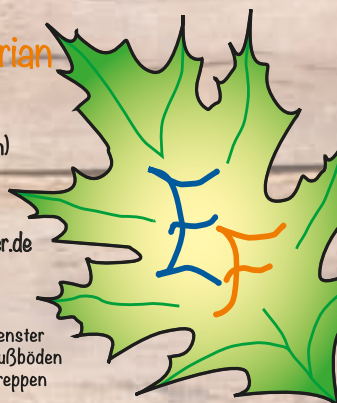
Hofmarkstraße 3
92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)

Mobil: 0170 3289430

E-mail: info@schreinerei-eichenseer.de

Wir fertigen für Sie nach Maß:

- Diverse Möbel zum Bsp.:
- Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen



Wir machen Urlaub
vom 30.05. bis 09.06.

Hausarztpraxis Hohenfels
Hubert Kleindienst

Die Vertretung erfolgt durch
Drs. Wihr/Plank-Wihr

Keltenweg 2, 93183 Kallmünz

Tel.: 09473-950910 und Ärzte der Umgebung

be!
open
air

9 + 10
JUNI
2023

Das Jugendfestival für den
Landkreis Neumarkt mit ...

FLIMMER • Janiz • Blacktory • Klaudi
MyRoue • Rustique • THE ENFYS
MNL.Meier • Modern Fireworks • JAÏSA
Backyard Steps • Tranqui • IT GOES X
Workshops mit VPBy

Grill- u. Zeltplatz Parsberg

Zeltmöglichkeit von Fr. bis So.

Eintritt für alle frei

www.be-openair.de [be_openair](https://www.instagram.com/be_openair)



Unterstützt
durch:



Bezirk
Oberpfalz





Verschiedenes:

Fundsachen:

Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweise

Rathaus

Bitte machen Sie weiterhin von der Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung Gebrauch. Sie vermeiden damit unnötige Wartezeiten und einen vergeblichen Besuch bei Nichtverfügbarkeit Ihres Ansprechpartners.

Mitteilungsblatt:

Hinweis für Inserate:

Annahmeschluss ist jeweils der 10. Tag des aktuellen Monats für die Ausgabe des Folgemonats.

Sprechstunden Gemeindlicher Jugendpfleger

Hallo zusammen, ich freue mich sehr, euch mitteilen zu können, dass ich ab sofort Sprechstunden anbiete. Wenn ihr Fragen oder Anliegen habt, stehe ich euch gerne zur Verfügung.

Kommt einfach persönlich vorbei oder kontaktiert mich telefonisch oder per E-Mail (0151/72472620 oder jugend@markt-hohenfels.de). Auch andere Zeiten und Tage sind möglich, wenn ihr einen Termin außerhalb meiner regulären Sprechstunden benötigt.

Behinderungen oder Störungen in der Abfallwirtschaft

Auf der Seite www.abfuhrplan-landkreis-neumarkt.de/abfuhrprobleme finden Sie künftig Informationen über aktuelle Störungen in der Abfallwirtschaft.

Sobald Angaben über Störungen vorliegen werden diese so schnell als möglich auf dieser Seite veröffentlicht.

Die Informationen zu Störungen finden Sie auch im interaktiven Abfuhrplan im Internet bei der jeweils betroffenen Straße/Ortschaft.

<https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/abfallwirtschaft/abfuhrtermine-abfuhrplaene/>

VdK Hohenfels

Die Außensprechtag im Rathaus in Hohenfels finden bis auf Weiteres nicht statt.

Außensprechtag des Versorgungsamtes beim Gesundheitsamt Neumarkt

Die Außensprechtag sind bis auf Weiteres ausgesetzt. Für einen besonderen, bzw. dringlichen Auskunfts- und Beratungsbedarf bietet das ZBFS Telefonservice-nummern an:

Geburten vom 1.-17. eines jeden Monat: 0941/7809 – 6125 oder – 6215

Geburten vom 18.-31. eines jeden Monat: 0941/7809 – 6126 oder - 6101

Karriereberatung der Bundeswehr

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78520-376 oder: 0800 9800880.

Sprechtag für Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen:

Am Donnerstag, 01.06. nächster Sprechtag, den die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. anbietet.

Hier können sich Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen, kostenfrei Beratungshilfe holen.

Terminvereinbarung und Information unter Rufnummer 09181 470-1212 oder per Email:

hofmann.bernd@landkreis-neumarkt.de

Volkshochschule Neumarkt

Informationen zu Kursen der VSH auf der Website:

www.vhs-neumarkt.de

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“ sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt:

Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de.

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Am 19.06. von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. Die Beratung erfolgt nach vorheriger Terminvereinbarung.

Beraterin Frau Sabine Melzl: 0941/9100-2113

Terminkoordination: 0941/9100-2152

E-Mail: beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de

Mit Kräutern durch das Jahr



Die Kräuterführungen der BUND Naturschutz Kreisgruppe im Überblick

Wie reichhaltig uns die Natur den Tisch deckt, zeigt die BN-Kreisgruppe auch heuer wieder mit mehreren Führungen im Jahreslauf.

(Fortsetzung auf Seite 15)



(Fortsetzung von Seite 14)

Zu einer **Feierabend-Kräuterwanderung** lädt Christine Garibasch unter dem Motto „**7mal7 magische Kräuter zur Sommersonnwendzeit**“ am **Freitag, 16. Juni**, ein. Die Kräuterexpertin geht auf Brauchtum und Mythologie dieser besonderen Zeit ein, dazu gibt es bewährte und neue Rezepte, Kostproben und ein Sonnwendsträußchen. Anmeldung bei: wildwerds@gmail.com. Treffpunkt: 17 Uhr, Dillberg, Parkplatz am Ortseingang, Dauer: 3h, Beitrag: Ew 10 €, Ki 6 €

Am **Sonntag, 18. Juni**, werden aromatische „**Johannis- und Teekräuter**“ gesammelt, weil die Pflanzen zu dieser Jahreszeit ihre volle Wirkungskraft entwickelt haben. Hier gibt es von Margret Lücke Tipps zum Trocknen und Aufbewahren der Kräuter, aber auch wertvolle Hinweise zur medizinischen Anwendung. Treffpunkt: 15 Uhr, Freilichtkino in Hilzhofen, Dauer: ca. 2,5 h, Beitrag: 10 €, Anmeldung an: neumarkt@bund-naturschutz.de

Tag der offenen Gartentür 2023
Am 25. Juni 2023 öffnen sechs private Gärten im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. ihre Gartentüren

Der **Tag der offenen Gartentür** - eine Aktion der Gartenbauvereine in Deutschland - ist auch im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. eine beliebte und gut besuchte Veranstaltung. Nutzen Sie den Tag am **Sonntag, den 25. Juni 2023 von 10 – 17 Uhr**, um sechs Privatgärten mit viel Liebe zum gärtnerischen Detail in der **Gemeinde Berg** kennenzulernen.

Der **Obst- und Gartenbauverein Berg** bietet am Tag der Veranstaltung **Kaffee und Kuchen**,

Getränke und Gegrilltes im Bruder-Konrad-Haus, St. Vitus, Rosenbergstraße 9 an.

Weitere Informationen rund um den Tag der offenen Gartentür erhalten Sie bei der Kreisfachberatung am Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. sowie unter folgenden Webseiten:

www.gartenbauvereine-neumarkt.de,

www.gartenbauvereine-oberpfalz.de,

www.gartenbauvereine.org

„Tag der offenen Tür“ am Amt für Ländliche Entwicklung Oberpfalz am 18. Juni

Weitere Informationen gibt es unter

www.landentwicklung.bayern.de/oberpfalz.

Ferienprogramm in den Sommerferien: MiniLandkreis Neumarkt 2023 - Eltern müssen leider draußen bleiben

Liebe Kinder,

vom 14. bis zum 25. August gibt es in Deining wieder etwas Tolles für alle Kinder aus dem Landkreis, nämlich den MiniLandkreis Neumarkt! Jede Gemeinde kann an bis zu zwei Tagen mit ihren Kindern daran teilnehmen.

Dort könnt Ihr mit anderen Kindern aus Eurer **Gemeinde Hohenfels am Mittwoch, den 16.08. und am Mittwoch, den 23.08.** eine große Stadt für Kleine erleben. Ihr könnt Euch eine Arbeit suchen oder in eine Vorlesung gehen. Ihr könnt einfach alles machen was sonst die Großen tun.

Ganz viele Menschen aus dem Landkreis Neumarkt helfen hier zusammen damit Ihr auch dieses Jahr wieder super Tage in den Sommerferien verbringen könnt.

Wie könnt Ihr dabei sein?

Anmeldung ab 01.06.2023 on-

line auf der Internetseite der KOJA unter

www.koja-neumarkt.de



Hallo Mädels, hello Jungs,

hier gibt es die Vorschau auf die kommenden Veranstaltungen, für die man sich am besten jetzt schon anmeldet.

Herzliche Einladung zu folgenden Freizeiten und Veranstaltungen:

Deutscher Evangelischer Kirchentag vom 07.-11. Juni in Nürnberg für Jung und Alt. Es wird wieder ein buntes Programm mit Kultur, Gottesdiensten, Bibelarbeiten, Podiumsdiskussionen und Konzerten zu aktuellen Themen geben. Wer Fragen zum Kirchentag hat, kann sich bei der Evang. Jugend (Kontakt s. unten) oder unter www.kirchentag.de informieren.

Jugend-Sommerfreizeit für 13-17-Jährige vom 13.-25. August in der Toskana/Italien.

Dekanatsjugendkonvent für ehrenamtlich Mitarbeitende in der evang. Jugendarbeit vom 15. – 17. September im CVJM-Haus in Engelthal (Mfr.).

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159, E-Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de,

www.ejdnm.de;

[https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?](https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1l30)

[igshid=5one0euv1l30](https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1l30)

Hohenfeler G'schicht'n

von Archivpfleger Albert Vogl

Landpolizeistation Hohenfels Teil IX

Im Juni 1952 wurde ein Großteil der bisher in Hohenfels stationierten farbigen US-Soldaten verlegt, so dass auch diese Tatsache dazu beitrug, dem Dirnenunwesen eher beizukommen. Die Zahl der erstatteten Anzeigen gegen Dirnen ging rapide zurück und sank von sieben Festnahmen im Juni und Juli auf zwei im August und je eine im September und Oktober. Das Jahr 1952 dürfte wohl das turbulenteste der Landpolizei in Hohenfels gewesen sein. Nicht nur die dauernden Zu- und Abgänge von Beamten und die Vielzahl der Anzeigen, sondern auch die vielen unschönen Vorkommnisse sorgten dafür.

Am 31. Mai wurde Hauptwachtmeister Eder nach Abensberg zurückbeordert. Er hatte ohnehin lange in Hohenfels ausgehalten. Eder war auch so frei und schickte seinem Inspektionsleiter in Kelheim eine Osterkarte und teilte ihm mit, dass wegen seiner Beorderung nach Hohenfels noch „abgerechnet“ werde. Hauptwachtmeister Josef Heim wurde von Haunersdorf, Landkreis Landau/Isar am 10. Mai 1952 nach Hohenfels versetzt. Kommandant Bierler wurde am 18. Mai von Ensdorf aus dem Vilstal hierher beordert. Zwei weitere Verstärkungen erhielt die Dienststelle durch Oberwachtmeister Schwemmer, der am 19. Mai vom LP-Posten Berg kam und durch Oberwachtmeister Uhlirsch, der am 20. Mai vom LP-Posten Hauzendorf nach Hohenfels beordert wurde. Am 3. Juni wurde Oberwachtmeis-



Historische Ansichtskarte von Hohenfels mit Siedafür

ter Meyer endgültig zur Bayerischen Bereitschaftspolizei abgestellt, nachdem er schon einige Monate zuvor dort Dienst geleistet hatte. Am 4. Juni versetzte man schließlich Hauptwachtmeister Georg Ullermann vom LP-Posten Neukirchen-Hl. Blut nach Hohenfels.

Franz Hallermeier, der schon am 17. März 1952 gekommen war, vom LP-Posten Riedenburg, wurde nachgesagt, dass er dort ein Verhältnis mit einer jugendlichen Metzgermeisterstochter gehabt hatte und er deshalb von dort wegversetzt worden sei. Das Mädchen belieferte ihn auch in Hohenfels noch mit Wurst und Fleisch. Einmal, als er wieder eine Stange Wurst in der Schreibtischschublade liegen hatte, knabberte eine Maus diese an. Hallermeier wollte die Wurst wegwerfen, gab sie aber dann den anderen Beamten zum Essen, die ein Stückchen wegschnitten und mit Behagen den Rest verzehrten.

Eines Tages, es war am 5. Mai 1952, wurde die Dienststelle verständigt, dass bei Siedafür eine Frau offenbar bewusstlos am Straßenrand

liege. Hallermeier begab sich dorthin um nach dem Rechten zu sehen und wurde unvermutet von einem Anwohner, dessen Ehefrau und einer Dirne angegriffen und beleidigt. Der Mann wollte ihm mit einem Besenstiel auf den Kopf schlagen. Ganz unschuldig daran war Hallermeier wegen seines bekannten außerdienstlichen Verhaltens nicht, denn nicht einmal die Dirnen hatten mehr Respekt vor ihm, weil er zuvor einer der schmutzigsten Dirnen 50 Mark für einen Geschlechtsverkehr angeboten hatte. Hallermeier war aber sonst kein schlechter Kerl, sondern hätte eben einer starken Hand bedurft, die ihn gemäßregelt hätte, wenn es erforderlich war.

Im Juli 1952 fand in Hohenfels ein Feuerwehrfest statt. Die Beamten hatten bereits am helllichten Tag damit zu tun, Betrunkenen von der Straße zu entfernen. Eine Person in den Arrestraum zu bringen war ein schwieriges Unterfangen, weil die Arrestzelle im Schulhaus im ersten Stock war. Deshalb war es immer mühsam, wenn jemand in den

(Fortsetzung auf Seite 17)



(Fortsetzung von Seite 16)

Haftraum gebracht werden sollte.

Hauptwachtmeister Artinger, Oberwachtmeister Berzl und Oberwachtmeister Andres wurden von einer Schlägerei verständigt, die sich angeblich in der Circle-Bar abgespielt hatte. Beim Eintreffen wollten die Beamten einen der Störenfriede zur Dienststelle bringen. Der Mann setzte sich aber hartnäckig zur Wehr. Nachdem er schließlich doch in den Jeep gebracht worden war, wollte ihm einer seiner Kameraden von der Baufirma zu Hilfe eilen und griff Hptw. Artinger an. Artinger und Berzl packten aber auch diesen in den Jeep. Dort wollte einer der beiden Raufbolde Berzl von hinten an den Kragen. Artinger zog seinen Gummiknüppel und verabreichte den beiden anständige Schläge. Ein betrunkenen Hohenfelser Musiker wollte ebenfalls auf den Jeep los, aber geriet dabei an Berzl, der ihn einige Male zu Boden warf, wobei seine Trompete dermaßen verunstaltet wurde, dass sie nur mehr ein Blechhaufen war. Die in der Circle-Bar beschäftigten Musiker erlaubten sich die Frechheit und marschierten hinter den Beamten her und veräppelten sie. Die Beamten wussten auch wie man diese behandelt und sie dachten wahrscheinlich stets mit einem gewissen Unbehagen an Hohenfels.

Oberkomm. Schlaffer und Obw. Andres hatten sich am Abend des 27. Juli mit einigen bekannten MP-Soldaten zusammengesetzt und etwas mit ihnen getrunken. Gegen Mitternacht verließen Schlaffer und Andres die Wirtschaft und begaben sich in ihre Unterkünfte. Schlaffer

muss aber dann der „Leibhaftige“ geritten haben, weil er sich bis auf die Unterhose auszog und mit einer Taschenlampe bewaffnet nochmals auf die Straße hinaus begab. Dort traf er einen Herrn, einen Ingenieur aus Berlin, den er mit der Taschenlampe kontrollieren wollte. Der Mann verschwand kurzerhand und Schlaffer setzte seinen „Dienstgang“ fort. Er kam bis zu einem Haus, wo zwei übelbeleumdete Mädchen wohnten, die anscheinend noch auf waren, weil Licht in ihren Zimmern brannte. Schlaffer schaute durch ein Fenster hinein und stieß dabei gegen die Scheibe. Hier gingen später die Darstellungen auseinander. Während Schlaffer ausführte, er wollte feststellen ob Männer mit im Zimmer waren, wobei er versehentlich ans Fensterglas gestoßen sei, behaupteten die Dirnen, Schlaffer habe durch das Fenster ins Zimmer kriechen wollen. Die beiden „ehrbaren Damen“ schrien jedenfalls laut und vernehmlich nach Hilfe. Artinger und Berzl,

die in der Nähe wohnten, eilten herbei und führten Schlaffer zur Dienststelle zurück. Dort meldete man am nächsten Morgen dieses Vorkommnis an die Inspektion, worauf Schlaffer Hohenfels verlassen musste.

Oberwachtmeister Hallermeier wurde am 15. August 1952 nach Grafenau im Bayerischen Wald versetzt und auf seine Stelle kam am 22. August Hauptwachtmeister Josef Stockerl. Angeblich soll Berzl in dieser Zeit mit einer Dirne ein Verhältnis gehabt und sie tagelang in seinem Zimmer eingesperrt haben. Berzl bestritt dies, aber die Nutte wurde von einem Richter auf Ersuchen des damaligen Inspektionsleiters Deiml eidlich vernommen und blieb bei ihren Behauptungen. Berzl war dann für geraume Zeit „außer Dienst“, musste aber dann wieder eingestellt werden. Er wurde am 1. September zum LP-Posten Neualbenreuth versetzt und als Ersatz für ihn kam der „schöne Karl“, Hauptwachtmeister Karl Artmann nach Hohenfels.

FESTFOLGE:	
SAMSTAG, DEN 3. JULI 1952	
10:00 Uhr	Zugmarsch
SONNTAG, DEN 4. JULI 1952	
9:00 Uhr	Wohlfühl
7:30-9:30 Uhr	Empfang der auswärtigen Vereine
9:40 Uhr	Aufstellung der Vereine zum Festzug
10:00 Uhr	Regierungsgesandte
10:15 Uhr	Festzug, musikalische, landesübliche Teilnahme
11:30 Uhr	Rückmarsch zum Festzelt
12:00 Uhr	Mittagsessen
14:00 Uhr	Aufstellung zum Festzug
14:30 Uhr	Festzelt mit Festzug, Festzug der Fahnenkommanden und Übergabe der Fahnenkommanden
Anschließend gemütliches Beisammensein in den Gasthäusern	
Reduzierung des Programms vorbehalten!	



Programm zum 80jährigen Gründungsfest der FFW Hohenfels 1952 und FFW-Festzug 1952



Johannisfeuer 2023



Der Burschenverein Hohenfels
lädt ein zum Johannisfeuer 2023!!!

Wann: Freitag, 23.06.2023
Wo: Sportplatz Haarziegelhütte
Beginn: 20:00Uhr

Für`s leibliche Wohl ist natürlich bestens gesorgt!



Auf euer Kommen freut sich der

Burschenverein
„Weiß-Blau & Heiter“
Hohenfels



!!!ACHTUNG!!!

**Die Anlieferung von privatem Holz oder
Brennstoffen ist verboten**



Service- und Telefonverzeichnis

Stand ab 01.05.2023

Marktverwaltung

Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels
Telefon 09472/9401-0
Telefax 9401-94
Internet: www.markt-hohenfels.de
E-Mail: info@markt-hohenfels.de

Erster Bürgermeister

Christian Graf
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: buergermeister@markt-hohenfels.de

Vorzimmer

Tanja Kellner
Claudia Zeitler
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: vorzimmer@markt-hohenfels.de

Geschäftsleitung/Standesamt

Latoya Lang
Telefon 09472/9401-22
E-Mail: latoya.lang@markt-hohenfels.de

Bauamt

Lukas Wiczorek
Telefon 09472/9401-23
E-Mail: lukas.wiczorek@markt-hohenfels.de

Kämmerei

Gabriele Wartha
Telefon 09472/9401-41
E-Mail: gabi.wartha@markt-hohenfels.de

Kassenwesen

Christiane Walter
Telefon 09472/9401-42
E-Mail: kasse@markt-hohenfels.de

Einwohnermeldeamt/ Passangelegenheiten/ Mitteilungsblatt

Irmgard Bayerl
Telefon 09472/9401-31
E-Mail: irmgard.bayerl@markt-hohenfels.de
Nina Loritz
Telefon 09472/9401-49
E-Mail: nina.loritz@markt-hohenfels.de
Dominik Söllner
Telefon 09472/9401-0
E-Mail: dominik.soellner@markt-hohenfels.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag 13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.30 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe Hohenfels

Ramona Wagner Tel.: 09472/711
0151/19181403
Treffen: nach tel. Rücksprache
Montag 09.00 - 11.00 Uhr

Notruftafel

Polizei 110
09492/9411-0
Feuerwehr 112
Rettungsdienst BRK 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116117
Störung Strom 0941/28003366
Störung Gas 0941/28003355
KD-Center Bayernwerk Pbg. 09492/950-0
Störung Telefon 0800/3301000
ZV Laber-Naab 09493/94140
US Army, Flugplatz 09472/708 2457
(deutschsprachige Beschwerdestelle für Fluglärm)

Allgemeine Öffnungszeiten

Pfarrbüro

Telefon 09472/276

Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Bücherei/Kommunbrauerei

Klaudia Laßleben u.
Rosemarie Freimann
Telefon 09472/907671
E-Mail:
buecherei@markt-hohenfels.de

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag 17.00 - 19.00 Uhr

Kläranlage/Wertstoffhof 01. Mai - 31. Oktober

Di. und Do. 09.30 - 10.30 Uhr
Dienstag zusätzlich 16.30 - 17.30 Uhr
Samstag 09.30 - 11.00 Uhr

Post-Shop Hohenfels

Turmgassee 5
Telefon: 09472/90 79 170

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 11.00 Uhr

Sparkasse

Telefon 09181/210-0
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 16.30 Uhr
Mo., Di., Mi., Do. geschlossen

Raiffeisenbank

Telefon 09472/600
Schalteröffnungszeiten
Mo. und Do. 08.30 - 12.30 Uhr
und 13.30 - 16.30 Uhr
Di., Mi., Fr. geschlossen

BRK Hohenfels/Seubersdorf - Ambulante Pflege

Telefon 09492/906025
oder 0171/9734345
Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Büroadresse:
Rotkreuzstraße 4, 92331 Parsberg

Ärzte

Facharzt für Allgemeinmedizin
Hubert Kleindienst
Pfarrer-Ertl-Platz 2
Telefon 09472/201
Telefax 09472/910289

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
Mo. und Do. 14.30 - 16.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarzt

Dr. Ehrnsberger
Telefon 09472/757
Mo., Di., Do., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 16.00 - 20.00 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche

Ilonka Strobl-Schau
Frauenboden 11, Großbissendorf,
Tel.: 09472-907657
Termine nach Vereinbarung

Aus der Pfarrei

Minis auf Achse

Am 29. April machten sich die Ministranten der Pfarrei St. Ulrich mit Pfarrer Markus Lettner auf zu einer Abendwanderung. Der Weg führte rings um Hohenfels durch Felder und Wälder, so dass der neue Pfarrer ein paar Eindrücke aus der Natur des Hohenfelsen Landes bekommen konnte. Der Abend klang bei einer leckeren Pizza aus. Schee wars!



Der Mesnergarten, der an den Marktplatz angrenzt wurde in den zurückliegenden Wochen von alten Sträuchern und morschen Bäumen befreit und mit einer Randbepflanzung versehen. Dabei hat die Kirchenverwaltung großen Wert daraufgelegt, für Bienen / Insekten und Vögel einen ausgewogenen Lebensraum zu schaffen. Die Maßnahme wurde im Rahmen des Klimafonds der Diözese Regensburg durchgeführt. Künftig soll der Mesnergarten für Feste und Feiern in der Mitte des Marktes Hohenfels besser genutzt werden können.



Am 14. Mai fand in der Pfarrkirche St. Ulrich in Hohenfels die Feier der Erstkommunion statt. 11 Kinder haben sich mit Pfarrer Markus Lettner auf den Weg gemacht und im zurückliegenden Halbjahr diesen Festtag vor-



bereitet. Unter dem Motto: „Lasst uns lebendige Steine sein“, wurden biblische Texte sehr lebendig dargestellt und für die Kinder erschlossen. Am Seitenaltar wurde eine Modellkirche aufgebaut. Dort war jedes Kind mit einem eigenen „Baustein“ vertreten. Pfarrer Lettner ging in seiner Ansprache auf das Motto des Tages ein und bestärkte die Kinder darin, die Kirche der Zukunft mit zu bauen. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahm der Happy-Day-Chor.

Markstetten:

„Muttertagspflanzen“ für Kinder“

Auch heuer lud der OGV Markstetten am Samstag, den 13.05.2023 wieder zum „Muttertagspflanzen“ ein. Dabei bepflanzten zahlreiche Kinder mit viel Freude, Eifer und Elan für ihre Mamas Blumenampeln.





Jura-Rad Marathon SV- Lupburg 1959 e. V.

Sehr geehrte Waldbesitzer,

dieses Jahr findet am Sonntag, 18. Juni 2023 unser weit über die Landesgrenzen bekannter Jura-Rad Marathon wieder statt.

Im Rahmen dieses Radlertages werden wir auch wieder verschiedene MTB-Touren anbieten. Dabei wollen wir zum allergrößten Teil auf die Strecken der letzten Jahre zurückgreifen.

Um die Tiere und die Vegetation möglichst wenig zu belasten, versuchen wir, die Ausschilderung auf 2 Wochen vor dem 18. Juni, sowie den Abbau spätestens 1 Woche nach dem 18. Juni zu beschränken.

Um einen reibungslosen Ablauf unserer Veranstaltung gewährleisten zu können, bitten wir um Ihr Verständnis.

Der Sportverein Lupburg bedankt sich bei allen Waldbesitzern und Jägern für ihr Entgegenkommen.

SV Lupburg Radsportabteilung

Ferienprogramm Hohenfels 2023

Die Sommerferien stehen vor der Tür und die Vorbereitungen für die Planung des Ferienprogramms laufen auf Hochtouren. Die Anmeldung der Kinder läuft ab diesem Jahr über die Homepage Nupian.

Das Ferienprogramm kann erst ab 03.07.2023 gebucht werden und die angebotenen Veranstaltungen sind auch erst ab diesem Datum sichtbar.

Jedoch können sich die Eltern mit der Seite vertraut machen und sich bereits im Vorfeld registrieren.

Gehen Sie unter :

[www.unser-ferienprogramm.de/
markt-hohenfels](http://www.unser-ferienprogramm.de/markt-hohenfels)

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung oder wenden Sie sich an unseren Jugendpfleger Niko Bilic 0151-72472620



Rama-Dama – Der OGV Großbissendorf startete am 22. April eine Säuberungsaktion im Bereich um Großbissendorf. 15 Erwachsene und 11 Kinder beteiligten sich an der von der stellvertretenden OGV-Vorsitzenden Ilona Werner „gemanagten“ Umweltsäuberungs-Maßnahme. Der Bürgermeister bedankte sich namens der Gemeinde mit einer Brotzeit für die Aktiven.





EINFÜHRUNG
PFARRER DÖRING

HERZLICHE EINLADUNG

20 JAHRE
GEMEINDEHAUS

SONNTAG
11. JUNI 2023

&

VON 10 UHR
BIS 17 UHR



WWW.PARSBERG-EVANGELISCH.DE

10:00 Uhr Gottesdienst - Einführung für Pfarrer Döring (zur Vertretung) in Kirche St. Michael

11:30 Uhr Sektempfang mit Bildercollage

12:00 Uhr Genießen Sie leckere Mittagsschmankerl

Begrüßung & Eröffnung Rahmenprogramm

ab 13:00 Uhr jede Menge Spiele vom KJR-Spieleanhänger für groß und klein

bis 17:00 Uhr Hüpfburg - Kinder-Malecke & -Tattoo - Erinnerungsbilder mit Fotobox

Kaffee & großes Kuchenbuffet - Livemusik mit



GEMEINSAM
EVANGELISCH.

Feiern Sie mit uns am Gemeindehaus am Kiesweg 43 in Parsberg!

VELBURG BREITENBRUNN
PARSBERG HOHENFELS
LUPBURG SEUBERSDORF

Haushaltssatzung des Zweckverbandes der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab (Landkreis Regensburg) für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der Art. 40 Abs. 1 und 2 sowie Art. 26 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff. Gemeindeordnung (GO) erlässt der Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Laber-Naab folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Erfolgsplan	in den Erträgen mit	8.970.000,-- €
	und Aufwendungen mit	9.930.000,-- €
und im Vermögensplan	in den Einnahmen mit	10.600.000,-- €
	und Ausgaben mit	10.600.000,-- €

ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kreditaufnahmen** für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **3.000.000,-- €** festgesetzt.

§ 3

Es bestehen keine Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt.

§ 4

Umlagen werden nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs wird auf **3.000.000,-- €** festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Ort, Datum

Beratzhausen, 23.03.2023

Zweckverband zur Wasserversorgungs-
gruppe Laber-Naab

(Siegel)

2. Verbandsvorsitzender
Hans Schmid



Die Freiwillige Feuerwehr Hohenfels



lädt am 08. Juni zum
„Sommernachtsfest 2023“
beim Feuerwehrgerätehaus ein
Beginn ab 11:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Es wird Kaffee und selbstgebackener Kuchen
(auch zum Mitnehmen) angeboten!



Selbstverständlich ist auch für unsere “kleinen“ Gäste
mit Kinderschminken, Kasperltheater sowie Rundfahrten mit den
Feuerwehrautos wieder für Unterhaltung gesorgt.

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE FFW HOHENFELS!



Schreinerei Böhme

Schreinerei Leonhard Böhm
 Ammelacker 3
 92366 Hohenfels

Tel.: +49 9472 91 02 82
 Fax: +49 9472 91 02 76
 E-Mail: info@schreinerei-leonhard-boehm.de

www.schreinerei-leonhard-boehm.de

- Möbel
- Fenster und Türen
- Boden und Treppen
- Badgestaltung
- Innenausbau
- Gießereimodelle

OSKAR REITHMEIER
 BILDHAUER

Künstlerische Arbeiten in Stein und Bronze

Skulpturen, Objekte, Brunnen, Altäre.

ATELIER REITHMEIER

auf der Bräcker 18
 92366 Hohenfels
 Mühlenstraße 15
 92318 Neumarkt

www.reithmeier-atelier.de
 info@reithmeier-atelier.de
 Tel. 0171 - 68 66 110

Fa. Jakob Neumeier

Inh. Robert Neumeier

*Spenglerei,
 Sanitär,
 Gas- und
 Wasserinstallationen,*

*Heizungsbau,
 Solaranlagen,
 Blitzableiter*

92366 Hohenfels - Turmgasse 7
 Tel (0 94 72) 229 - Fax (0 94 72) 85 14

WOHNSTUDIO S

- Einbauküchen
- Infrarotkabinen

- Badmöbel
- Wohnmöbel

- Büroeinrichtungen
- Saunaanlagen

Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Termin. Wir sind häufig für unsere Kunden unterwegs und deshalb nicht immer im Büro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wohnträume!



Ausstellung und Büro:

Wohnstudio-S GmbH
 Schloßstraße 5
 92366 Hohenfels – Raitenbuch

Tel.: 09472 8040
 Home: www.wohnstudio-s.de
 E-mail: info@wohnstudio-s.de





Terminkalender der Vereine

FFW Hohenfels

13.06., 19.00 Uhr:
Aktivenabend im Feuerwehrhaus.

08.06., ab 11.00 Uhr: Sommernachtsfest beim Feuerwehrgerätehaus

Aktuelles unter
www.ffw-hohenfels.de

FFW Markstetten

24.06., 19.00 Uhr:
Johannisfeuer am Kinderspielplatz

FFW Raitenbuch

01.06., 19.00 Uhr:
Übung in Granswang

OGV Raitenbuch

24.06., 19.00 Uhr:
Johannisfeuer am Dorfplatz

Bergschützen Hohenfels

Jeden Montag Schießabend im
Schützenstüberl, Beginn 19.00 Uhr.

TSV Hohenfels

Aktuelle Informationen unter
www.tsv-hohenfels.de

Abteilung Volleyball

Jeden Montag 19.00 Uhr:
Freizeitvolleyball in Parsberg
Jeden Freitag Volleymini's
ab 7 Jahre

Jeden Sonntag Kegelnabend der
Herren im BRK-Heim, 18.00 Uhr.

Jeden Montag Aerobic in der Schulturnhalle, Beginn 19.00 Uhr.

Abteilung Wandern

Wanderstammtisch 2023 jeden 2ten
Mittwoch im Monat um
19.00 Uhr im Gasthaus Taverne.

FCN Fanclub Hohenfels

Aktuelles unter:
fcn.fanclub.hohenfels.de

FCB Fanclub Forellenbachtal Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet
unter www.fcb-hohenfels.de

Burschenverein Hohenfels

23.06., 20.00 Uhr: Johannisfeuer am
Sportplatz Haarziegelhütte

Aktuelle Informationen auf
Facebook unter
Burschenverein Hohenfels e.V.

Stockschützen Hohenfels

Trainingszeiten jeden Freitag
ab 19.00 Uhr.

Kolpingsfamilie Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet
unter www.kolping-hohenfels.de

Kolping-Sportgruppe

Jeden Donnerstag
Damengymnastik in der Turnhalle,
Beginn 20.00 Uhr.

Soldaten- und Kriegerkameradschaft Hohenfels

Jeden 1. Mittwoch im Monat Kameradschaftsabend im
Gasthaus Taverne.

Motorradfreunde Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet
unter:
www.motorradfreunde-hohenfels.de

VTG Hohenfeler Land

14.06., 19.00 Uhr: Tanzprobe im

Gasthaus „Taverne“

28.06., 19.00 Uhr: Tanzprobe im
Gasthaus „Taverne“

Evangelische Jugend

Bei uns sind Alle willkommen, unabhängig der Konfession!

Gruppe Kirchenmaus

So. 11.06. 12-17 Uhr:
Gemeindefest am Gemeindehaus
Wir feiern alle zusammen! Es gibt Hüpfburg, Spiele u.a., kommt vorbei!

Jugendgruppe JUZE

Fr, 09.06. 15-23 Uhr:
DAS MUSIKFESTIVAL in Parsberg
Be-Open-Air-Festival am Zeltplatz

Wir bieten Airbrush/Henna-Tattoo,
Cocktails uvm.

Wer dabei sein möchte, Backstage,
Sidestage, Stagediving - einfach bei
uns melden!

So. 11.06. 12-17 Uhr:
Gemeindefest am Gemeindehaus
Wir feiern alle zusammen, kommt
vorbei!

Weitere Informationen unter
www.parsberg-evangelisch.de



Die OGTS Hohenfels

bittet um die Spende von

LEGO DUPLO Bausteine

und

LEGO Bausteinen

mit

entsprechenden Bauplatten



Bitte im offenen Ganztag bei
Frau Sonja Herrmann abgeben.

**Die Kinder freuen sich über ihre
Spende!!!**



Die **Deutsche Rentenversicherung** bietet Ihnen einen wichtigen Service!
Kostenlose und kompetente Beratung in der Nachbarschaft:

- Kostenloser Rat bei Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung
- Hilfe bei der Rentenantragstellung und Kontenklärung der Deutschen Rentenversicherung Bund sowie im Bereich kooperierender Regionalträger
- **Sprechstunde freitags nachmittags. Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung.**

Kontakt:

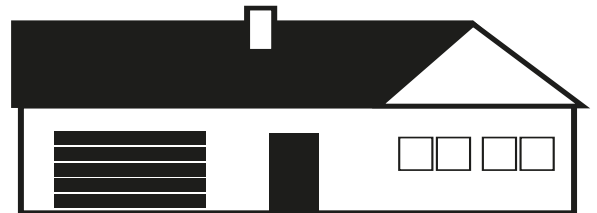
Petra Haimerl-Schötz
Diplom-Juristin (Univ.)
Ehrenamtliche Versichertenberaterin
der Deutschen Rentenversicherung Bund

Galgenbergweg 14 92366 Hohenfels
Tel. 09472 9117388 Mobil 0179 6954075
Email: petra.haimerl@gmx.de



Karl Spangler

B a u e l e m e n t e



- Fenster- Holz und Kunststoff
- Haus und Zimmertüren
- Garagentore und Antriebe
- Rollo für Alt- u. Neubau

Sonnenstraße 43 • 92366 Hohenfels

Tel.: 09472 - 8677 • Fax: 09472 - 907368

Mobil: 0171 - 9457332 • E-Mail: karl_spangler@freenet.de

GRAF BAU

HOHENFELS

- **Individuelle Massivhäuser**
- **Hoch- und Tiefbau**
- **Ausbauhaus**
- **Mitbauhaus**
- **Hallenbau**
- **Außenanlagen**
- **3D-Planung**



WWW.GRAF-BAU-HOHENFELS.DE

Immobilien in Hohenfels

Torsten Walter
Immobilienberater
(S-Finanzgruppe)

Tel. 09181/210-661

- ✓ Beratung
- ✓ Preisermittlung
- ✓ Vermarktung
- ✓ Notartermin
- ✓ Kaufpreisüberwachung
- ✓ Vermietung
- ✓ Immobilien-Verrentung



Größter Makler
in Bayern



Bestattungen Landfried

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Exhumierungen
- Bestattungs-Vorsorge



Tag und Nacht,
Sonn- und Feiertage
Telefon (0 94 72) 15 01

Hallerstraße 5
92366 Hohenfels-Raitenbuch
www.bestattungen-landfried.de
info@bestattungen-landfried.de

PUTZ - ESTRICH - PIRZER

- ✓ Innenputz
- ✓ Außenputz
- ✓ Estriche
- ✓ Sanierungen

Wimbergstr. 7 • 92366 Hohenfels-Markstetten • Tel. 09472/285
Mobil: 0171/6035946 • E-Mail: thomas-pirzer@t-online.de

Kälte- und Klimatechnik Martin Ferstl

Kälte- und Elektro-Meisterbetrieb



- ✿ Kühlanlagen
- ✿ Klimatechnik
- ✿ Kühlzellen/
Kühlmöbel
- ✿ Wärmerückgewinnung
- ✿ Elektrotechnik
- ✿ Sonnenstrom/
Fotovoltaik

Seibertshofen 2
92331 Lupburg

Telefon (09492) 7360
Telefax (09492) 9079330



**Atelier
Andreas Leich
Steinbildhauer**

Gansanger 14
92366 Markstetten
Telefon 09472 907851
Mobil 01520 6491799

- Grabbeischriften
u. Reparaturen



**Wir
freuen uns
auf Sie!**



Unsere Serviceleistungen für Sie:

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- ✓ Online Vorbestellung
- ✓ Paracelsus-Taler für Ihre Treue
- ✓ Großes Warenlager
- ✓ Botendienst zu Ihnen nach Hause

PARACELUS-APOTHEKE

Inh.: Apothekerin Imke Kuhne e.K.
Dr.-Boecale-Straße 5 · 92331 Parsberg
Tel.: 09492 94160 · Fax: 09492 941614
info@paracelsus-parsberg.de



**PARACELUS
APOTHEKE**

Kompetenz in Gesundheit



Kess-Workshop für Väter Abenteuer Pubertät

Für Väter von Jugendlichen im Alter
von 10 - 16 Jahren

**Traut eurem Jugendlichen.
Bleibt präsent, offen und verlässlich.
Keep cool.**

Kess-erziehen unterstützt Väter und Mütter in dieser Zeit des Umbruchs und zeigt Wege, wie sie Jugendliche in ihrem Selbstwertgefühl stärken, Grenzen respektvoll setzen und Kooperationen entwickeln können.

Termin:

Freitag
07.07.2023
18:30 bis
ca. 20:30 Uhr



Veranstalter: Koordinierungsstelle Familienbildung im Landkreis Neumarkt in Kooperation mit dem Kolping-Erwachsenen-Bildungswerk Diözesanverband Eichstätt e.V.

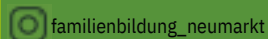
Referentin: Hannah Kirchner,ertif. Kess-Kursleiterin

Veranstaltungsort: Bürgerzentrum in der Alten Schule
St.-Martin-Straße 9, 92318 Neumarkt-Pölling

Anmeldung über: familienbildung@landkreis-neumarkt.de

Anmeldeschluss: 05.07.2023

Teilnahmegebühr: Kostenlos



Koordinierungsstelle Familienbildung Michaela Bauer

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn, welche unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma

Frau Babette Großer

die letzte Ehre erwiesen haben und ihre Anteilnahme in Wort, Schrift, Gebet oder einer stillen Umarmung zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Markus Lettner, dem Mesner Georg Stadlmeier, der Organistin Meike Graf für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Frau Angelika Straka für Rosenkranz und Ablassgebet
- dem Haus Ritter Haug und der Station Marktplatz für die gute Betreuung
- Frau Pollinger für die einfühlsame Sterbebegleitung
- den Hausärzten Piazolo und Kleindienst mit Team für die medizinische Betreuung
- dem Pflegedienst des BRK für ihre langjährigen Dienste
- dem Bestattungsinstitut Landfried für die kompetente Unterstützung in dieser Zeit
- Frau Gassner mit ihrem Team für die gute Bewirtung

In Namen aller Angehörigen: **Karl Großer** mit Familie
ein Herzliches „Vergelts Gott“

Haarziegelhütte, im Mai 2023



Wissenswertes über die Natur, das Wild und die Jagd rund um Hohenfels

„Die weiße Ziege von Hohenfels“

Die Überschrift liest sich wie von einer alten Sage aus der Oberpfalz, denn in Wolfsegg gab es die Weiße Frau. In Hohenfels gibt es die weiße Ziege, die ab und zu „erscheint“. Viele Hohenfeler Bürger haben sie mittlerweile schon gesehen. Die weiße Ziege mit dem braunen Kopf. Durch das weiße Fell ist sie von weitem schon zu sehen und fällt sofort auf. Sie treibt sich seit geraumer Zeit in den Revieren Hohenfels und Markstetten herum. Die ersten Meldungen kamen im Februar vom Fahrradweg zwischen Hohenfels und Rohrbach. Radfahrer sahen die Ziege, wie sie in den Felsen nahe der Blechmühle herumkletterte. Die Polizei wurde angerufen,

die Jagdpächter und der Hege- ringleiter wurden alarmiert. Die Radfahrer meinten besorgt am Telefon: „Die Ziege steht direkt in der Felswand an einem Vorsprung und kann vermutlich nicht mehr rauf und nicht mehr runter. Dem armen Tier muss geholfen“. Bergrettung war angesagt.

Der Hegeringleiter holte den Schäfer aus Velburg nach Hohenfels. Dieser versuchte die Ziege mit Hilfe seines erfahrenen Hirtenhundes einzufangen. Vergeblich, denn die Ziege stellte sich als wesentlich geschickter im Klettern heraus, als der Hirtenhund. Die Ziege verschwand anschließend im Wald und der Schäfer fuhr ohne Erfolg wieder nach Hause.

Wochen später „erschien“ die Ziege auf den Felsen oberhalb des Sterzenbachs. Wieder klingelten die Telefone. Der Schäfer der mittlerweile schon zwei weitere Male wegen dieser Zie-

ge vor Ort war, wollte schon gar nicht mehr nach Hohenfels fahren, da die Ziege immer wieder entwischen konnte. Das „Lumperviech“ meinte der Schäfer lachend. Aber anscheinend handelt es sich hierbei um eine „selten schlaue Bergziege“.

Kurze Zeit später „erschien“ die weiße Ziege dann im Engtal auf den Felsen am Gemeindeberg.

Das Foto oben wurde von einer Wildkamera am 18. Februar aufgenommen und zeigt die Ziege an einer Rehfüütterung im Revier Hohenfels.

Wo die Ziege sich momentan aufhält weiß man nicht, aber vermutlich wird sie uns noch eine Weile „auf Trab“ halten.



TSV Hohenfels, A-Klasse 4

Ausgerechnet am letzten Spieltag kam es in der A4 zum heiß erwarteten Titel-Showdown zwischen Tabellenführer Oberpfraundorf und dem zwei Punkte zurückliegenden Widersacher aus Hohenfels. Und was passierte? Angeführt von Kapitän Fabian Hollmayer und Torwarttalent Azad Büyükyorulmaz, entrissen die Gäste Pfraundorf die Meisterschaft auf den letzten Metern, indem sie sich mit 1:0 durchsetzten. Nach vier Jahren



Abstinenz ist Hohenfels zurück in der Kreisklasse.





Angebot für Juni



Durstlöscher
versch. Sorten **0,5 l 0,89 €**



Haribo versch.
Sorten 0,99 €



Ritter Sport
versch. Sorten **0,99 €**

Angebot aus der heißen Theke:

1 Gockelhaxen mit
Kartoffelsalat Port. 5,90 €

Öffnungszeiten – Kommunmarkt

Mo., Di., Do., Fr. 06.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi. 06.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen

Sa. 07.00 – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Telefon: 09472/90 79 170



Polizeibericht

Alkoholisiert von der Straße abgekommen

Am Freitagabend, den 14.04.2023, kam ein 33-jähriger mit seinem Pkw von der Fahrbahn ab und beschädigte dabei die Leitplanke, einen Telefonleitungsmasten und ein Verkehrszeichen, bis er nach 200 m Fahrt durchs Gelände zum Stehen kam. Bei der Unfallaufnahme konnte Alkoholgeruch beim Fahrer festgestellt werden. Ein Atemalkoholtest ergab 1,4 Promille Alkohol bei dem Fahrer. Es folgte eine Blutentnahme. Das Fahrzeug erlitt einen Totalschaden. Den Fahrer erwartet eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs.

Ohne gültiger Fahrerlaubnis auf der A3 unterwegs

Hohenfels: Am Freitag den 28.04.2023, gegen 10:00 Uhr, wurde ein 43-jähriger Pkw-Fahrer auf der A3, in Fahrtrichtung Passau, von einer Zivilstreife der Verkehrspolizeiinspektion Regensburg festgestellt und anschließend kontrolliert. Im Rahmen der Kontrolle konnte durch die Beamten festgestellt werden, dass der Fahrzeugführer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Vor Ort wurde der Fahrzeugschlüssel sichergestellt und die Weiterfahrt unterbunden. Den 43-jährigen Fahrzeugführer erwartet eine Strafanzeige wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis.

Pkw landet nach Unfall neben der Straße

Am 10.05.2023, 13.40 Uhr, befuhr ein 18jähr. Heranwachsender mit einem Pkw Mercedes die Staatstraße 2234, von Großbissendorf in Fahrt-

richtung Hohenfels. Etwa mittig der Strecke geriet der junge Mann nach rechts, riss dann offenbar das Steuer zu stark nach links und kam ins Schleudern. Das Fahrzeug blieb letztlich rechts neben der Fahrbahn auf der Beifahrerseite liegen. Der Fahrer kam mittels Hubschrauber, mit schweren Verletzungen, in ein Krankenhaus. Der Pkw musste abgeschleppt werden. Der Sachschaden liegt bei über 40.000 €. Nachträglich konnte ermittelt werden, dass der Fahrer nicht über eine notwendige Fahrerlaubnis verfügte.

Pkw überschlägt sich nach Ausweichmanöver

Am 12.05.2023, 20.24 Uhr, kam ein 22-jähriger Opel-Fahrer auf der Staatsstraße 2234, nahe Lauf, von der Straße ab und überschlug sich. Der junge Mann gab an, einem Hasen ausgewichen zu sein. Bei dem Unfall wurde er leicht verletzt und kam ins Krankenhaus. Sein Pkw musste abgeschleppt werden. Der Schaden am Pkw beträgt ca. 6.000 Euro.

Pkw-Fahrer unter Einfluss von Betäubungsmittel

Am 14.05.2023, um 23.46 Uhr, kontrollierte eine uniformierte Streife der Polizei Parsberg auf der Kreisstraße NM 33 einen Pkw Opel, besetzt mit drei Personen. Beim 19-jährigen Fahrer wurden während der Verkehrskontrolle drogentypische Ausfallerscheinungen festgestellt. Ein durchgeführter Drogenschnelltest verlief positiv. Beim Fahrer wurde eine Blutentnahme durchgeführt, ihn erwartet nun eine Anzeige.

Ich möchte mich recht herzlich für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke

anlässlich meines 85.Geburtstags

bedanken.

Mein besonderer Dank gilt meiner Familie, meinem Sohn und Schwiegertochter, meinen Enkelinnen, meinen Verwandten, Bekannten und Nachbarn.

Danke für die persönlichen Glückwünsche an Bürgermeister Christian Graf mit Gattin, Pfarrer Markus Lettner, dem TSV Hohenfels, den Wanderfreunden, der Freiwilligen Feuerwehr und den Bergschützen.

Die Karte vom Kolping hat mich auch sehr gefreut.

Vielen Dank auch für die schriftlichen Glückwünsche unseres Ministerpräsidenten Dr. Markus Söder, Staatsminister Albert Füracker, der Sparkasse Neumarkt und nicht zuletzt dem Team des BRK.

Danke an Franziska Gassner und Ihrem Team für die vorzügliche Bewirtung!

Ihr habt Alle dazu beigetragen, diesen Tag unvergesslich für mich zu machen!

Hohenfels im Mai 2023

Helmut Wirth

Schützen Sie diejenigen, die Ihnen am Herzen liegen



Wer eine eigene Familie hat, trägt stets die Verantwortung für die Sicherheit und den Schutz seiner Lieben.

Gerne beraten wir Sie:

Geschäftsstelle

Norbert Meier

Marktplatz 3

92366 Hohenfels

Telefon 09472 8694

meier@zuerich.de

